



ALFRED BAUER GEWINNT B-TURNIER BEI FRANKFURTER STADTMEISTERSCHAFT

Robert Grohmüller verpasst knapp einen Ratingpreis

FRANKFURT/M. (16.06.2011) Beim mit 31 Teilnehmern besetzten B-Turnier der Frankfurter Stadtmeisterschaft 2011 konnte sich Alfred Bauer von den Freibauern in einem spannenden Finish ganz knapp durchsetzen und belegte den 1. Platz.

In sieben ausgespielten Runden, jeweils montags, blieb er in der gesamten Runde ungeschlagen (4 Siege, 3 Remisen). Vor der letzten Runde waren drei Spieler mit 5 Punkten gleichauf, am Ende war die bessere Buchholzwertung von einem halben Punkt ausschlaggebend für den Erfolg. Aufgrund der gleichzeitig stattfindenden Judo-Weltmeisterschaften mußte man dieses Mal von den gewohnten Lokalitäten ausweichen und die Räumlichkeiten wurden am letzten Spieltag in die gegenüberliegende Turnhalle verlegt.

Da sich die beiden unmittelbaren Konkurrenten Georg Balzereit (vereinslos) und Mario Mongi (Sfr. Frankfurt 1921) bereits frühzeitig remis trennten, genügte Alfred Bauer im Duell gegen Manuela Wich (SV 1920 Hofheim), die am Ende den 6. Platz belegte ebenfalls ein Remis. Das es am Ende anhand der Buchholzwertung dann doch noch einmal so eng wurde, wusste zu diesem Zeitpunkt aber noch niemand.

Dieses Remis gegen Manuela Wich war aber bis zum Schluß äußerst spannend und nach weit mehr als 4 Stunden Spielzeit hart umkämpft. Zunächst hatte Alfred Bauer die klar bessere Stellung und lehnte zwei Remisangebote ab. Aber wie es dann meistens so kommt, übersah er in der Schlussphase den klaren Gewinnweg und verlor etwas den Faden. So konterte Manuela Wich mit einer tollen Kombination, die ihr einen Springergewinn brachte. Da sie aber die wesentlich schlechtere Zeit hatte und ihr nur noch knapp 3 Minuten zur Verfügung standen einen Gewinnweg zu finden einigte sie sich am Ende doch noch auf ein Remis. Auch Robert Grohmüller hatte in der letzten Runde noch die Chance, bei einem Sieg gegen Manfred Krüger (Niederräder TG) zumindest einen Ratingpreis zu gewinnen. Allerdings willigte er unverständlicherweise in ein Remis ein und brachte sich so selbst um die letzte Chance. Zu diesem Zeitpunkt hatte er im Endspiel die Qualität mehr (Turm gegen Läufer) und sogar noch einen Freibauern! Eigentlich wäre dieses Spiel gewonnen gewesen.

Das Hauptturnier gewann ungeschlagen mit 6,5 Punkten aus 7 Partien der aktuelle deutsche Meister und GM Igor Khenkin (Wiesbadener SV 1885) vor FM Michael Stockmann aus Schöneck (6,0). Den dritten Platz belegte Thomas Heinrich (SK 1858 Gießen) mit ebenfalls 6 Punkten. Danach reihten sich noch etliche IM's und FM's in die Siegerliste ein.

179 Teilnehmer insgesamt bedeuteten ebenfalls einen Rekord des Turniers, welches von dem routinierten Turnierleiter Hans D. Post hervorragend geleitet und auch organisiert wurde. Mehr als 50 Geld- und Sachpreise wurden insgesamt an die platzierten Sieger ausgeteilt! Ausführliche Informationen zum Turnier findet ihr hier [Frankfurter Stadtmeisterschaft 2011](http://www.frankfurter-stadtmeisterschaft.de)



Alfred Bauer (im Bild links) in seinem letzten Spiel gegen Manuela Wich (SV 1920 Hofheim). In einer bis am Ende sehr spannungsreichen Partie mit wechselnden Vorteilen einigte man sich schließlich auf Remis. Dies reichte allerdings zur Verteidigung der Tabellenführung und den 1. Platz in der B-Gruppe, die erstmals bei der Frankfurter Stadtmeisterschaft ausgespielt wurde.



Robert Grohmüller (rechts) einigte sich mit Manfred Krüger (Niederräder TG) ebenfalls auf remis, obwohl sein Endspiel eigentlich klar gewonnen war.

Quelle: <http://www.freibauer1980.de>